Pressemitteilung
der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Per Fernstudium zum Mediator

Informationsveranstaltung zum Fernstudium Mediation – integrierte Mediation am 23. November

Koblenz, 12. November 2013 – Am Samstag, den 23. November lädt die Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) zu einer ausführlichen Informationsveranstaltung zum Fernstudium Mediation – integrierte Mediation ein. Studiengangsleiter Arthur Trossen stellt das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot anschaulich vor und beantwortet individuelle Fragen. Alle Interessenten sind um 13:00 Uhr an der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Straße 1 in 56075 Koblenz herzlich willkommen.

Konfliktspiralen, die sich zu drehen begonnen haben, gewinnen oft eine erhebliche Dynamik, sodass ein Streit sich festfährt oder eskaliert. Landen die streitigen Parteien vor Gericht, müssen sie oft erkennen, dass auch ein Sieg über den Streit für sie nicht unbedingt einen Gewinn bedeutet. „Ein juristisch erzwungenes Ergebnis bedingt keine Nachhaltigkeit, wenn es sich über die Interessen und Emotionen der Parteien hinwegsetzt“, erklärt Arthur Trossen. Eine Mediation führt weg von der Konfrontation hin zur Kooperation – der Mediator unterstützt die Konfliktparteien dabei, selbst die Lösungen zu erarbeiten, die ihren Interessen am besten entsprechen.

Das Interesse an Mediation wird immer größer. Grund sind überlastete Gerichte und Anwälte, ein immer komplexer und komplizierter werdendes Recht und nicht zuletzt die anspruchsvoller werdenden Streitparteien. Dementsprechend steigt der Bedarf an Weiterbildungsangeboten. Das Fernstudium Mediation - integrierte Mediation, das Trossen als ehemaliger Familienrichter federführend konzipiert hat, richtet sich an Juristen und viele andere Berufsgruppen wie Berater, Coaches, Psychologen oder Sozialarbeiter. „Obwohl ich zunächst skeptisch war, zog mich Trossen, als die Ausbildung begann, in seinen Bann. Zum einen als Mensch, aber auch als Mediator, dessen allparteiliche, neutrale Haltung in allen Fasern seines Körpers und in jeder Äußerung und Übung sichtbar wurde“, so Rechtsanwalt Dr. Peter A. Doetsch, der das Fernstudium mit Begeisterung absolvierte.

Das Fernstudienkonzept in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) setzt auf den Ansatz des Blended Learning: Orts- und zeitunabhängig beschäftigen sich die Studierenden zunächst anhand von Studienbriefen mit der Thematik. „Mit dem umfangreichen Skript hatten wir eine hervorragende Basis um die Theorie der Mediation zu erlernen. Die drei intensiven Präsenzwochenenden wurden dazu genutzt, die besondere Haltung des Mediators zu erspüren und zu verinnerlichen. Für mich als Anwalt und Berater war dies nicht leicht, da ich reflexhaft doch immer schon eine Lösung für die Konfliktpartner parat hatte“, erklärt Doetsch. Die Weiterbildung kann je nach Bedarf als ein- oder zweisemestriges Studium belegt werden. Die Absolventen erhalten nach einem Semester ein Hochschulzertifikat der Hochschule Darmstadt mit dem Titel Mediator* und nach zwei Semestern den Titel Mediator**.

Interessenten können sich bis 15. Januar 2014 bei der ZFH online bewerben: www.zfh.de
Weiterführende Links:
www.zfh.de/zertifikat/mediation/
www.in-mediation.eu

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Über die ZFH

Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland mit Sitz in Koblenz. Im ZFH-Fernstudienverbund kooperiert sie mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer und länderübergreifend mit weiteren Fachhochschulen in Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Der ZFH-Fernstudienverbund besteht seit 15 Jahren - das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 40 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der ZFH-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischem Abschluss. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, ACQUIN bzw. AHPGS zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Einzelmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind über 4000 Fernstudierende an den Hochschulen des ZFH-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:
Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de